

Anmeldung

Vor- und Zuname: _____

Institution/Firma: _____

Straße und Nr.: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon-Nr.: _____

Anzahl Personen: _____

Unterschrift: _____

Ich nehme teil an

Forum I **Forum IV**

Forum II **Forum V**

Forum III

online-Dialog

Hier ist meine e-mail-Adresse:

Bitte senden Sie mir eine Anfahrtsskizze zum Maritim Hotel Bonn.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos.



Termin: 7.4.1999

Ort: Maritim Hotel Bonn
Godesberger Allee
53175 Bonn

Veranstalter:

Bundesvereinigung für Gesundheit e.V. im Auftrag des Bundesgesundheitsministeriums

Wissenschaftliche Beratung:

Prof. Dr. Andreas Kruse, Institut für Gerontologie der Universität Heidelberg

Tagungsorganisation:

Medical Relations GmbH
Hans-Böckler-Str. 46, 40764 Langenfeld
Telefon 0 21 73/97 69-0
Telefax 0 21 73/97 69-49

NEU ... NEU ... NEU

Ihre „virtuelle“ Mitwirkung am **Weltgesundheitsstag 1999** ist gefragt! Bringen Sie sich ein in die online-Diskussion rund um das Thema „Gesundes Altern“. Geben Sie dazu Ihre e-mail-Adresse auf dem Anmeldebogen an.

WELT- GESUNDHEITS- TAG

7.4.1999

im
Maritim Hotel Bonn



durchgeführt von der Bundesvereinigung für Gesundheit e.V. im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit

Programm

Eröffnungs- und Fachveranstaltung zum Weltgesundheitstag am 7.4.1999 in Bonn, Maritim Hotel Bonn, 10.00 bis 18.00 Uhr.

**Eröffnungsveranstaltung
(10.00 bis 11.30 Uhr, Saal Schumann)**

10.00 – 10.15 Uhr: Begrüßung

Dr. Hans-Peter Voigt, Präsident der Bundesvereinigung für Gesundheit e.V.

10.15 – 10.45 Uhr:

Aktiv leben – gesund alt werden

Andrea Fischer, Bundesministerin für Gesundheit

Vorträge:

10.45 – 11.00 Uhr:

Active Ageing makes the Difference

Repräsentant der Weltgesundheitsorganisation

11.00 – 11.30 Uhr: Gesundheit im Alter – eine lebenslauforientierte Sicht

Prof. Dr. Andreas Kruse, Leiter des Instituts für Gerontologie der Universität Heidelberg

**Empfang der Bundesgesundheitsministerin
(11.30 bis 13.00 Uhr, Saal Schumann/Foyer – mit Imbiss)**

**Fachveranstaltung
(13.15 bis 18.00 Uhr)**

13.15 – 16.45 Uhr mit einer Pause um 15.00 Uhr: Vertiefung des Themas „Gesundes Altern“, Erarbeitung von Empfehlungen an die Politik in folgenden Foren:

Forum I (Salon Rheinaue)

Alter im Lebenslauf: Was können wir bereits in früheren Lebensjahren tun, um ein gesundes und kompetentes Alter zu erreichen?

*Leitung: Prof. Dr. Erhard Olbrich (Erlangen)
Prof. Dr. Peter Oster (Heidelberg)*

Forum II (Salon Lenné)

Selbständigkeit und Kompetenz im Alter erhalten, wiedererlangen und fördern.

Der Beitrag der Rehabilitation zum gesunden Alter.

Leitung: Prof. Dr. Hans-Peter Meier-Baumgartner (Hamburg)

Forum III (Salon Haber)

Seelische Gesundheit im Alter – Behandlungsansätze und -erfolge der Psychotherapie und Psychosomatik

Leitung: Prof. Dr. Gereon Heuft (Münster)

Forum IV (Salon Mann)

Qualitätssicherung und case-management bei der Betreuung von chronisch erkrankten Menschen

Leitung: Prof. Dr. Elisabeth Steinhagen-Thiessen (Berlin)

Forum V (Salon Hauptmann)

Lebenskompetenzen älterer Menschen erkennen und nutzen – Wege zu einem positiven Altersbild, dargestellt am Beispiel von Praxisprojekten

Leitung: Prof. Dr. Andreas Kruse (Heidelberg)

1. Initiative Zweite Lebenshälfte für mehr Lebensqualität
Referentin: Monika Nachtwey, Boehringer Ingelheim Pharma KG

2. Die Stärken älterer Menschen im Dialog der Generationen
Referent: Dr. Uwe Kleinemas, Universität Bonn

3. Mitverantwortliches Leben im Alter – Das Modell Seniorenbüro

Referent/in: N. N., Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Bonn

4. Kreatives Leben bei geistiger Behinderung im Alter – das Förderkonzept des Heilpädagogischen Zentrums im Collegium Augustinum

Referent: Dr. Markus Rückert, Vorstand Collegium Augustinum, München

**Präsentation der Ergebnisse:
Empfehlungen an die Politik
(16.45 bis 18.00 Uhr, Saal Schumann)**

Medical Relations GmbH
z. Hd. Claudia Wombacher

Stichwort:
„Weltgesundheitstag“
Hans-Böckler-Straße 46
40764 Langenfeld

Anmeldung
zum Weltgesundheitstag 1999
im Maritim Hotel Bonn

